1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer

SV Warsingsfehn II : TTC Remels II
Montag, 27.11.2023, 20:00 Uhr

Boekhoff lässt den SV Warsingsfehn II jubeln

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 9:6 in den Spielen und 32:26 in den Sätzen gewannen die Spieler vom SV Warsingsfehn II ihr Heimspiel in der 1. Bezirksklasse Herren Emden/Leer gegen den TTC Remels II. 200 Minuten lang wurde am Montag mitgefiebert, ehe Richard Boekhoff den Sieg im entscheidenden Moment perfekt machte. Beide Teams mussten in ihrem Mannschaftskampf dabei auf Ersatzspieler zurückgreifen.Eine starke Leistung zeigte das untere Paarkreuz mit Gatzemeier und Boekhoff, welches in den Einzeln ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Doppeln. Stark im Hintertreffen waren Kosubek / Paasch nach einem Zweisatzrückstand, machten Martens / Janßen dann jedoch noch einen Strich durch die Rechnung und gewannen das Spiel noch mit 3:2. Zwischenzeitlich mussten Siemens / Barth zwar einen Satz weggeben, fuhren ihr Spiel gegen Wilken / Meyer aber trotzdem sicher mit 3:1 ein. Gatzemeier / Boekhoff gewannen daraufhin ihr Spiel gegen Koslitz / Gounaris eher ungefährdet mit 3:0. Das war ein souveräner Sieg. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 3:0. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Deutlich nach Sätzen war indessen die folgende Drei-Satz-Pleite von Tammo Kosubek gegen Jens Martens, obwohl man vor dem Spiel eher von einem Sieg für die Heimmannschaft ausgehen konnte. Da war final wirklich nichts zu holen. Mit nur einem Satzverlust ging danach Dominic Paasch gegen Holger Wilken durchs Ziel, denn das Match endete mit einem 3:1-Erfolg. Anschließend war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Das Einzel zwischen Torsten Siemens und Joachim Koslitz, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Den Sieg von Stephan Janßen konnte Fokko Barth im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 4:3. Andreas Gatzemeier gelang es, Dirk Gounaris im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Partie endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Erfolg. Zwischenzeitlich musste Richard Boekhoff zwar einen Satz abgeben, fuhr anschließend sein Spiel gegen Mike Meyer aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Beim Stand von 6:3 gingen die Spitzenspieler des SV Warsingsfehn II und des TTC Remels II in die Box. Tammo Kosubek hatte gegen Holger Wilken trotz der im Vorhinein in etwa auf Augenhöhe eingeschätzten Begegnung bei seinem 0:3 wenig zu bestellen. Die Saison-Bilanz weist nach diesem Sieg nun 5 Siege und 7 Niederlagen für Wilken aus. Genügend spielerische Mittel hatte dann Dominic Paasch letztlich an der Hand, um sich gegen Jens Martens durchzusetzen, somit stand es am Ende 3:0. Seit Beginn der Serie hat Martens damit nun 2 Siege bei gleichzeitig 10 Niederlagen zu verzeichnen. Einen Sieg verpasste daraufhin Torsten Siemens hingegen bei seiner Vier-Satz-Niederlage gegen Stephan Janßen und er konnte das Match, in das er als favorisiert gegangen war, unterm Strich nicht so gestalten, wie man es auf Basis der TTR-Werte erwarten konnte. Diese Niederlage war gleichzeitig die 7. für Siemens seit Beginn der Saison, während ihm bislang 5 Siege gelangen. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Fokko Barth bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Joachim Koslitz dann doch niedergerungen worden. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Der Start in die Partie hätte für Andreas Gatzemeier besser laufen können, doch gewann er nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Mike Meyer noch in vier Sätzen und steuerte somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Auf Messers Schneide stand das Spiel

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.11.2023 (11:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

zwischen Richard Boekhoff und Dirk Gounaris, ehe sich der Spieler des SV Warsingsfehn II mit 9:11, 11:6, 11:9, 7:11, 11:7 durchsetzen konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Boekhoff nun bei 3:1, während Gounaris bislang 0 Siege und 7 Niederlagen zu verzeichnen hat. Damit war der 9. Punkt für den SV Warsingsfehn II im Kasten.

Nach diesem Sieg geht es nun für den SV Warsingsfehn II am 08.12.2023 gegen den TuS Eintracht Hinte möglichst um einen erneuten Erfolg, während die Gäste nach dieser Niederlage am 02.12.2023 gegen den SV Eintracht Nüttermoor versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
SV Warsingsfehn II
Doppel: Kosubek / Paasch 1:0, Siemens / Barth 1:0, Gatzemeier / Boekhoff 1:0
Einzel: T. Kosubek 0:2, D. Paasch 2:0, T. Siemens 0:2, F. Barth 0:2, A. Gatzemeier 2:0, R. Boekhoff 2:0
TTC Remels II
Doppel: Wilken / Meyer 0:1, Martens / Janßen 0:1, Koslitz / Gounaris 0:1
Einzel: H. Wilken 1:1, J. Martens 1:1, S. Janßen 2:0, J. Koslitz 2:0, M. Meyer 0:2, D. Gounaris 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 28.11.2023 (11:21) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").